

DIE ZAUBERER: ELEKTRONIKER/-IN FACHRICHTUNG AUTOMATISIERUNGSTECHNIK



Von selbst läuft gar nichts in Schwimmbädern, Produktionshallen und im Straßenverkehr. Vielmehr sorgen von Computern gesteuerte Anlagen dafür, dass in Bädern das Wasser durch die Filteranlagen gepumpt wird, in Produktionsanlagen Autokarosserien zusammengeschweißt werden oder sich die Schranke an einem Eisenbahnübergang automatisch schließt.

● **Alles automatisch**

Die Beispiele zeigen: Kein Wirtschaftsbereich kommt heute ohne Automatisierungstechnik aus. Immer mehr und immer kompliziertere Prozesse werden durch Maschinen erledigt, die speziell für diese Aufgaben gebaut und eingestellt wurden. Auch in vielen Gebäuden sorgt die Automatisierung für unseren heutigen hohen Lebens- und Arbeitsstandard.

Ein Beispiel: Eine Firma will eine neue Transportanlage z.B. zum Befüllen von Flaschen in Betrieb nehmen. Nun müssen Funktionszusammenhänge durchdacht sowie die Anlage geplant und installiert werden. Es geht darum, dass Sensoren, elektronische Steuerungen und Leiteinrichtungen perfekt funktionieren.

Dazu müssen die entsprechende Software bereitgestellt werden, Netzwerke und Gerätekomponenten aufgebaut, die Computer programmiert und schließlich die Anlagen getestet und in Betrieb genommen werden. Überall in der



Industrie und in Produktionsbetrieben sind Transportbänder oder Anlagen im Einsatz, die Arbeitsprozesse automatisieren, d. h. zum Beispiel Teile zusammenbauen oder Waren verpacken. Hier bist du unentbehrlich und machst, dass die Bänder und Anlagen nie still stehen.



Was machen Elektroniker/-innen Fachrichtung Automatisierungstechnik?

- **Planung und Programmierung von automatischen Steuerungssystemen sowie deren Test und Installation**
- **Wartung, Überwachung und Reparatur der Anlagen**
- **Spezialisten für rechnergesteuerte Fertigungsautomaten, Werkzeugmaschinen**